WIRTSCHAFTSREGION
BAMBERG-FORCHHEIM

Willkommen in der Region Bamberg Forchheim

metropolregion **nürnberg**
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Bild: Tourismusverband Franken, A. Hub

Bamberg

Die Weltkulturerbestadt Bamberg fasziniert mit ihrer 1000-jährigen Geschichte. Als urbanes Gesamtkunstwerk verzaubert die Stadt mit einer besonders authentischen und lebendigen Atmosphäre, ihren mittelalterlichen Gassen und barocken Prunkfassaden. Das Kulturangebot besticht durch Qualität und Vielfalt: Theater aller Art, klassische Konzerte und Festivals, Kleinkunst, Jazz und Blues, Galerien, Schauspielführungen, Lesungen und 14 spannende Museen. Auch gastronomisch kommen Sie in Bamberg voll auf Ihre Kosten: Von typisch fränkisch mit frischen Produkten aus der Gärtnerstadt oder international vielfältig, von urig-traditionell bis studentisch hip, da ist alles dabei. Und über allem thront die unglaubliche Biervielfalt der elf ortsansässigen Brauereien.

Bild: Tourismusverband Franken, A. Hub

Unsere Tipps:

- Erlebnisführung „Faszination Weltkulturerbe“ – täglich um 14.00 Uhr (April bis Dezember auch 10.30 Uhr).
- Genießen Sie mit der BierSchmecker®Tour die Bier- und Brauereikultur Bambergs auf eigene Faust.
- Nutzen Sie die Vorteile der BAMBERGcard für Ihr persönliches Kulturwochenende mit Stadtführung, Museumseintritten, Bonusleistungen und 3 Tagen ÖPNV-Benutzung.

www.bamberg.info

Bild: Bamberg Tourismus und Kongress Service

Bild: Tourist-Information Forchheim

Forchheim

Die Königsstadt Forchheim – ein Erlebnis mit Genuss!

Eine 1200-jährige Geschichte prägt die Stadt mit über 30.000 Einwohnern, die sich durch ihre Gastfreundschaft, fränkische Küche und das selbstgebraute Bier auszeichnet. Ein Rundgang durch die Innenstadt gibt Gelegenheit, Bauwerke der Gotik, Renaissance und des Barocks zu bewundern. Sehenswert sind vor allen Dingen das Rathaus inmitten eines der schönsten Fachwerkensembles Frankens, die gotische Kirche St. Martin, das fürstbischöfliche Schloss (Kaiserpfalz) mit seinen bedeutenden Wandmalereien aus dem 14. Jahrhundert und die imposanten Barockfassaden der Innenstadt.

Ein besonderer Anziehungspunkt ist der Forchheimer Kellerwald. Über 20 Kellerwirtschaften laden mit süffigem Bier und fränkischer Brotzeit zur Einkehr ein. Mit ca. 30.000 Sitzplätzen dürfte der Forchheimer Kellerwald der größte Biergarten der Welt sein!

Neben den zahlreichen kulturellen Veranstaltungen ist Forchheim besonders durch das beliebte Annafest im Juli und den schönsten Adventskalender der Welt während des Weihnachtsmarktes weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt.

Alle Schwimmsportler und Saunaliebhaber sind herzlich in das ganzjährig geöffnete „Königsbad“ eingeladen. Lassen auch Sie sich von der Vielfalt der idyllischen Fachwerk-Stadt verzaubern.

www.forchheim-erleben.de

Bild: Tourist-Information Forchheim

Bild: Tourist-Information Forchheim

Bild: Markt Ebrach, Stephan Schmähling

Kloster Ebrach

Die ehemalige Zisterzienserabtei Kloster Ebrach, ab 1127 romanisch und ab 1200 frühgotisch erbaut, wurde zwischen 1687 und 1735 barockisiert und ist heute eines der bedeutendsten Barockklöster Frankens. Der mit Marmor ausgestattete Kaisersaal bildet einen würdevollen Rahmen für Konzerte des „Ebracher Musiksommers“ und weitere festliche Anlässe.

www.ebrach.de

Bild: Kopfwerk, Volker Ehnes

Giechburg und Gügel

Auf den Ausläufern des Fränkischen Jura liegt die Giechburg, 1125 erstmals erwähnt, ab dem 14. Jhd. zum Bistum Bamberg gehörend. Heute im Besitz des Landkreises ein lohnendes Ausflugsziel mit Gastronomie und toller Aussicht ins Bamberger Land. Nicht weit die Wallfahrtskirche Gügel. Sie wurde erstmals 1274 urkundlich erwähnt. Nach zwei Zerstörungen erhielt sie ihre heutige nachgotische Gestalt.

www.schesslitz.de

Bild: Andreas Hub, Tourismusverband Franken

Schloss Greifenstein

Schloss Greifenstein bei Heiligenstadt ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Fränkischen Schweiz und wurde erstmals 1172 erwähnt. Im Bauernkrieg 1525 zerstört, wurde die Ruine zum Jagdschloss umgebaut und Ende des 17. Jhd. durch L. Dientzenhofer barockisiert. Heute bietet das Innere der Burg ein Museum mit beeindruckenden Kunstgegenständen aus alter Zeit.

www.schloss-greifenstein.de

Bild: A.Hub

Burg Lisberg

Das Wahrzeichen des westlichen Landkreises Bamberg ist eine der ältesten Burgen Frankens. Diese besteht aus der eigentlichen Hauptburg mit dem mächtigen Bergfried (der älteste Teil der Burg) und der Vorburg als Gutshof. Bis 1806 war die Burg eine schlossähnlich gehaltene Wohnburg. Heute befindet sie sich in Privatbesitz und kann nach Vereinbarung besichtigt werden.

www.burg-lisberg-events.de

Bild: VG Effeltrich

Effeltrich

Hier finden Sie noch die schönen alten Trachten, die man besonders an der jährlich stattfindenden Fronleichnamsprozession und beim Georgi-Ritt am Ostermontag bewundern kann. Besonders sehenswert sind die mittelalterliche Kirchenburg mit Türmen und wertvollen Holzplastiken sowie die 1000-jährige Tanz-Linde (Naturdenkmal) von enormen Ausmaßen.

www.effeltrich.de

Bild: Markt Egloffstein

Egloffstein

Das „fränkische Assisi“ – wie Gäste den Ort gerne nennen – wird auf steilem Fels von der über 800 Jahre alten Burg der Freiherren von Egloffstein überragt. Egloffstein liegt im Zentrum des „Wanderparadies Trubachtal“, welches die zahlreichen Naturschönheiten und Aussichtspunkte auf bestens markierten Wegen und Steigen erschließt. Auch das Freibad mit frischem Quellwasser lädt zum Verweilen ein.

www.trubachtal.com

Bild: Wildpark Hundshaupten

Wildpark Hundshaupten

Der Wildpark bietet Erholung und Erlebnis für alle, die sich für Natur und Tiere begeistern. Hier können die Besucher etwa 300 Tiere ca. 20 verschiedener Arten beobachten. Besondere Highlights sind die Wölfe, Luchse, Elche, die Wisente sowie die Rentiere. Für Familien ist der Wildpark Hundshaupten mit seinen moderaten Preisen sowohl für den Eintritt als auch in der Gastronomie immer wieder ein lohnenswertes Ausflugsziel.

www.wildpark-hundshaupten.de

Bild: Tourismusbüro im Haus des Gastes

Gößweinstein

Im Herzen der wildromantischen Fränkischen Schweiz liegt Gößweinstein. Der Luftkurort mit der fast 1000-jährigen Burg wird gekrönt durch die barocke Wallfahrtsbasilika, einem Bauwerk Balthasar Neumanns. Geboten wird ein vielseitiges Freizeitangebot: Konzerte, Museen, Wander- & Radwege, Naturbad, Kajak- & Bootsverleih, Minigolf, Bogenschießen, Reitmöglichkeiten u.v.m.

www.ferienzentrum-goessweinstein.de

Bild: M.Langenbucher

Baumwipfelpfad Steigerwald

Mit dem Baumwipfelpfad Steigerwald im oberfränkischen Ebrach können Besucher den Wald aus einer völlig neuen Perspektive erleben. Meist in den Baumkronen verläuft der Pfad 1.150 Meter lang und vorwiegend aus Holz gebaut, wobei der klare Höhepunkt der kelchförmige Turm ist. Auf 41 Metern bieten sich so spektakuläre Ausblicke auf den Steigerwald.

www.baumwipfelpfadsteigerwald.de

Bild: Bayerische Schlösserverwaltung

Schloss Seehof

Schloss Seehof wurde ab 1687 als Sommerresidenz und Jagdschloss errichtet. Später wurde der Schlosspark angelegt und mit Orangeriebauten, Wachhäusern, Mauern, Wasserspielen und 400 kunstvoll gefertigten Steinfiguren versehen. Heute sind 9 Räume des Schlosses der Öffentlichkeit zugänglich. Besondere Highlights sind das Kammermusikfestival sowie die Sommerserenaden.

www.schloesser.bayern.de

Bild: Schlossverwaltung Graf v. Schönborn

Schloss Weissenstein

Das barocke Schloss Weissenstein wurde in den Jahren 1711-1718 erbaut. Besonders sehenswert ist die imposante Treppenanlage des Mittelbaus, der einzigartig ausgeschmückte Grottensaal, der für die Konzerte des Collegium Musicum genutzte Marmorsaal, die umfangreiche Gemäldesammlung im Wohnappartement des Bauherrn und der Englische Landschaftsgarten.

www.schloss-weissenstein.de

Bild: FrankenTourismus, A.Hub

Bierregion Bamberger Land

Eine lebendige Bierkultur und die Fülle regionaler Spezialitäten gepaart mit der fränkischen Gastlichkeit kennzeichnet das Bamberger Land mit der höchsten Brauereidichte weltweit. Über 60 familiengeführte Privatbrauereien bieten eine Fülle traditionell-handwerklich gebrauter Biersorten. Hier zeigt sich eine authentische Bierkultur, die sich bei einem Besuch auf einem der vielen Bierkeller genießen lässt.

www.bambergerland.de/bierkultur

Bild: Dampfbahn Fränkische Schweiz e.V.

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Eine Fahrt mit der Museumsbahn durchs Wiesenttal ist ein Erlebnis für alle Sinne! Reisen Sie mit uns in diese von Schönheiten der Natur gesegnete Landschaft im Stile vergangener Tage. Jeden Sonn- und Feiertag von Mai bis September sind die Nostalgiezüge für Sie zwischen Ebermannstadt und Behringersmühle unterwegs.

www.dampfbahn.net

Bild: Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Wiesenttal

Die Orte Muggendorf und Streitberg sind die ältesten Luftkurorte in der Region. Aufsehenerregende Knochenfunde und Mineralien in den zahlreichen Höhlen um das Wiesenttal ließen vor 250 Jahren Forscher und Gelehrte anreisen und begründeten somit den Anfang des Tourismus. Auch heute ist die Binghöhle in Streitberg noch ein sehr beeindruckendes und beliebtes Ausflugsziel.

www.wiesenttal.de

Bild: FrankenTourismus/FRS/Hub

Ruine Neideck - Wiesenttal

Als größte Burgruine in der Region stellt sie ein bedeutendes Wahrzeichen der Fränkischen Schweiz dar. In der Zeit der Romantik von Literaten, Dichtern und Malern wurde sie oft beschrieben, gezeichnet und gemalt. Bei einer Rundwanderung um die Ruine lässt sich die Aussicht so richtig genießen. Der 2008 eröffnete Archäologische Park im Burgbereich rundet den Besuch ab.

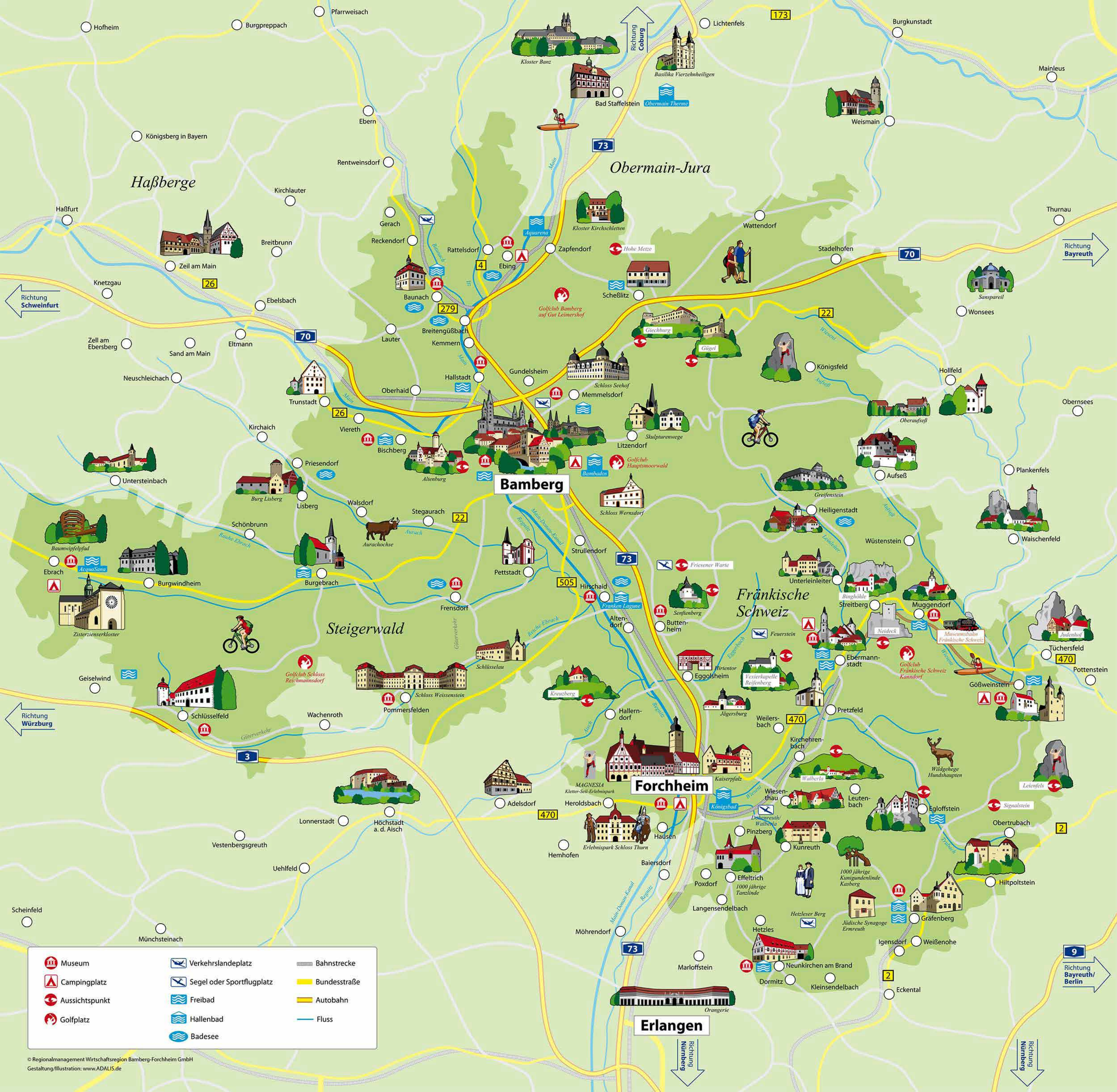
www.wiesenttal.de

Bild: Tourismuszentrale Fränkische Schweiz / Trykowski

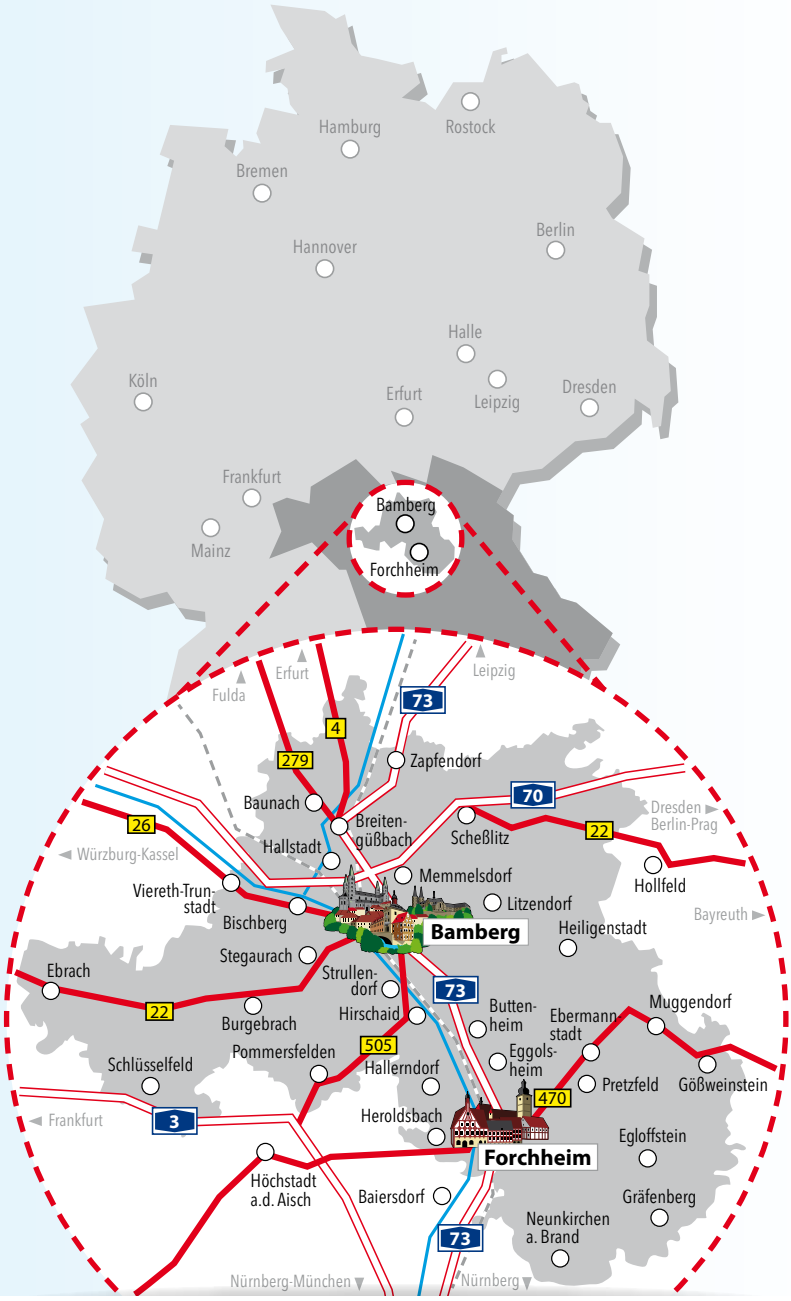
Walberla

Um den „Berg der Franken" im Naturpark Fränkische Schweiz reihen sich schmucke Dörfer mit typischen Fachwerkbauten. Der Obstanbau ist die Grundlage zahlreicher Feste. Das Walberlafest, Kirchweihen, Brennereitage und viele gemütliche Gasthöfe sind Anlässe, hierher zu kommen, um dann vom „Walberla" aus den traumhaften Blick ins Regnitz-, Ehrenbach- und Wiesenttal zu genießen.

www.walberla.de



© Regionalmanagement Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim GmbH
Gestaltung/Illustration: www.ADALIS.de



Bilder Titel: A. Hub, Tourismusverband Franken | Kopfwerk, Volker Ehnes | Thomas Ochs

ADALIS®

WIRTSCHAFTSREGION
BAMBERG-FORCHHEIM

Heinrichsdamm 1
96047 Bamberg

Telefon 0951 - 50 98 11 60
Telefax 0951 - 50 98 11 65

eMail: info@wir-bafo.de
www.wir-bafo.de

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat

Regionalmanagement
Bayern